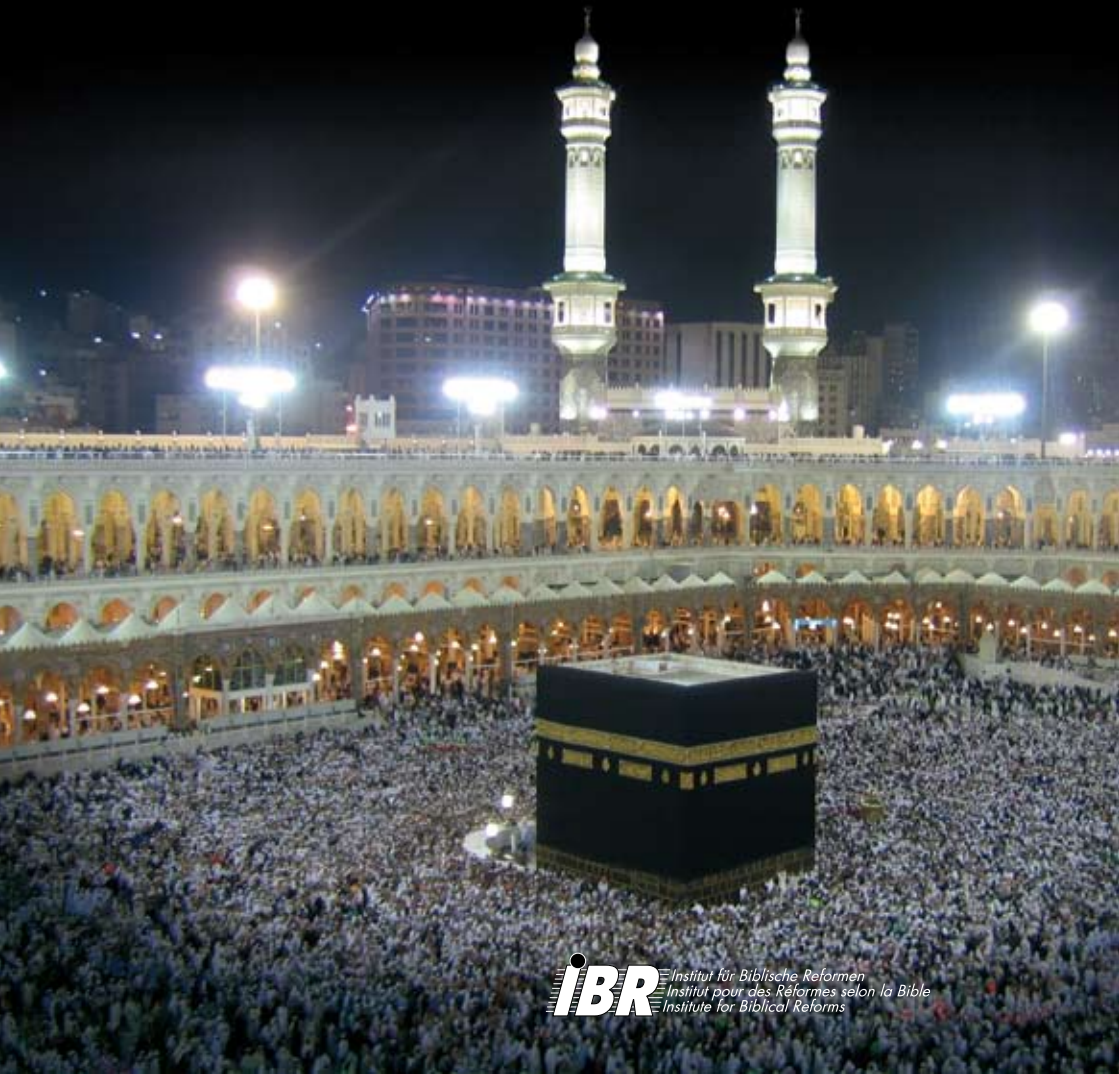


Islam-Seminar

Freitag, 8., und Samstag, 9. Mai 2009

Wie können wir Muslime lieben? Wie begegnen wir der Herausforderung Islam?

Ein Anlass mit Lynn Green (GB) und Marcel Rebiai (Jerusalem)



In der Schweiz leben ca. 450 000 Muslime. Sie bilden damit die drittgrösste Religionsgemeinschaft in der Schweiz. Mit anderen Worten, ca. jede sechzehnte in der Schweiz lebende Person ist ein Muslim. Obwohl die Muslimen keine homogene Gruppe sind, ist ihr Einfluss in unserer Kultur mehr und mehr sichtbar. Gleichzeitig können wir beobachten, dass die Erosion unserer christlichen Grundwerte in Westeuropa kaum zu stoppen ist. Auf der einen Seite sind wir als Leib Christi gerufen, klar zu unseren Werten zu stehen und die Gesellschaft mit einer biblisch christlichen Weltanschauung zu prägen. Auf der anderen Seite fordert eine multikulturelle Gesellschaft mehr Raum für alle anderen Weltanschauungen. Lynn Green und Marcel Rebiai haben viel mit Muslimen zu tun und ein Herz für sie. Sie kennen die islamische Kultur und haben eine zunehmende Offenbarung, wie wir als Christen dem Islam begegnen können.

Referenten

Lynn Green

1971 gründete Lynn den englischen Zweig von Jugend mit einer Mission (JMEM). Seit 2004 ist er internationaler Präsident von JMEM. Er hat sich in verschiedenen Bewegungen und Aktionen engagiert wie «March for Jesus» und «Reconciliation Walk». Versöhnung und Frieden sind ihm ein grosses Anliegen. Lynn und seine Frau Marti leben in England.



Marcel Rebiai

Marcel hat 1988 die «Community of Reconciliation» gegründet. Er lebt seit 1994 mit seiner Frau und vier erwachsenen Kindern in Israel, wo er als Ältester in einer messianischen Gemeinschaft dient. Marcel ist sehr gut mit der islamischen Welt vertraut. Er ist Autor vom Buch «Islam, Israel und die Kirche» und hat einen ausgeprägten Reisedienst.



Programm

Freitag, 8. Mai

19.30–20.30 Uhr	Gott an der Arbeit. Wie sich Gott Muslimen offenbart.	Lynn Green
20.30–21.30 Uhr	Islam, Israel und die Kirche, Teil 1	Marcel Rebiai

Samstag, 9. Mai

08.30–09.00 Uhr	Kaffee und Gipfeli	
09.00–10.30 Uhr	Islam, Israel und die Kirche, Teil 2	Marcel Rebiai
10.30–11.00 Uhr	Pause	
11.00–12.30 Uhr	Die Vielfalt des Islams in den Nationen	Lynn Green
12.30–14.00 Uhr	Mittagessen	
14.00–15.15 Uhr	Islam, eine Herausforderung für den Leib Christi	Marcel Rebiai
15.15–15.45 Uhr	Pause	
15.45–17.00 Uhr	Die Vorteile einer demütigen Annäherung	Lynn Green
17.00–17.30 Uhr	Fragen und Antworten	Lynn Green / Marcel Rebiai

Übernachtung

Via Internet können Sie komfortable Zimmer unter www.mercure.com (Mercure Plaza Biel, 4-Stern-Hotel) buchen. Sehr günstige Angebote finden Sie weiter unter www.lagolodge.ch oder generell unter www.biel-seeland.ch.

Kosten

(inkl. Willkommensapéro, Mittagessen und Pausengetränken)

Teilnehmer: CHF 160.–/€ 100.–

Ehepaare: CHF 240.–/€ 150.–



Anmeldung

Anmeldungen erfolgen am einfachsten beim IBR online unter www.ibrnet.ch, via E-Mail an info@ibrnet.ch oder mit der Antwortkarte.

Anmeldung für das Islam-Seminar 2009

Name: _____

Vorname ♂: _____

Vorname ♀: _____

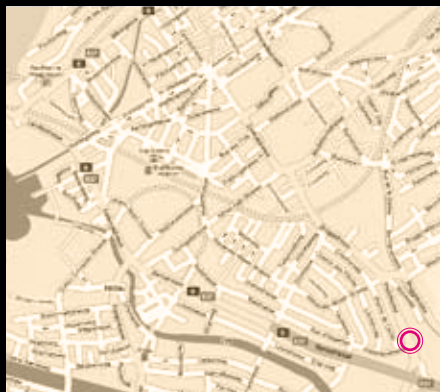
Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Fax: _____



IBR Institut für Biblische Reformen
Institut pour des Réformes selon la Bible
Institute for Biblical Reforms

IBR

Institut für Biblische Reformen
Portstrasse 28
2503 Biel / Bienne

Telefon +41 (0)43 521 18 60
Fax +41 (0)32 341 29 61
ibr@ibrnet.ch
www.ibrnet.ch

Ort

Christus Kirche Biel
Portstrasse 24
2503 Biel

Anreise

Wir empfehlen Ihnen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen. Ab Bahnhof Biel mit den Buslinien Nr. 7 (Richtung Brügg) oder Nr. 8 (Richtung Nidau/Port) bis Haltestelle Erlacherweg fahren.

Islam-Seminar 2009

Bitte frankieren

IBR
Institut für Biblische Reformen
Portstrasse 28
CH-2503 Biel/Bienne